

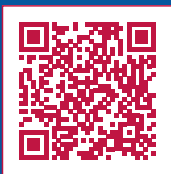


Was ist KuLaDig?

KuLaDig, abgekürzt für „Kultur. Landschaft. Digital.“, ist eine Informationsdatenbank für Objekte des landschaftlichen kulturellen Erbes, die sonst nur in Archiven zu finden sind oder erst bei einzelnen Behörden angefragt werden müssten. Die Datenbank ist frei zugänglich und kann von der Öffentlichkeit mitgestaltet werden.

Betrieben wird KuLaDig vom Landschaftsverband Rheinland (LVR) und seinen Kooperationspartnern in den jeweiligen Bundesländern, namentlich dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen (LfDH), dem Archäologischen Landesamt Schleswig-Holstein (ALSH), dem Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz, der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD-Süd) Rheinland-Pfalz und dem Rheinischen Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. (RVDL).

Auf den Objektschildern am Themenweg finden Sie neben Wissenswertem zu den einzelnen Objekten QR-Codes. Wenn Sie diese mit dem Smartphone scannen, gelangen Sie auf die Website der KuLaDig-Datenbank. Neben textlichen Beschreibungen finden Sie weitere Bilder, Karten und Audiodateien.



SCAN: www.KuLaDig.de
„Landjudentum in Hottenbach“

Die KuLaDig-App kann kostenfrei im Google Play-Store sowie im App-Store heruntergeladen werden.

Herzlich willkommen in Hottenbach!

Hottenbach nahm im Jahr 2021 als Modellgemeinde mit dem Thema „Landjudentum in Hottenbach vom 17. bis 20. Jahrhundert“ im Landesprojekt „Digitale Erfassung und Präsentation von Kulturlandschaften in Rheinland-Pfalz“, kurz „KuLaDig-RLP“ teil. Dieses Landesprojekt wird vom Ministerium des Inneren und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz und durch die Universität Koblenz gefördert. Ziel ist es, das kulturelle Erbe in den teilnehmenden Modellkommunen mithilfe der Plattform KuLaDig digital sichtbar und für verschiedene Zwecke nutzbar zu machen.
Information: <https://kuladigrp.net/>

Wir laden Sie ein, auf dem Themenweg den Spuren der Geschichte des Landjudentums zu folgen. Der Rundweg stellt an 10 Stationen sehenswerte Orte und ihren Bezug zum Judentum vor.

DER THEMENWEG IN KÜRZE

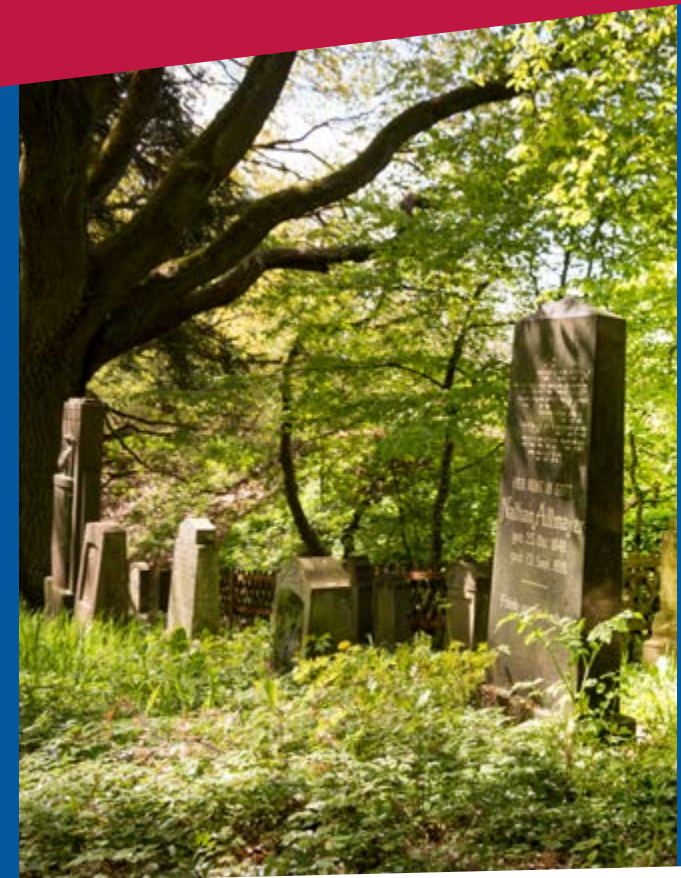
Start und Ziel: Gemeindehaus / Pfarrer-Albert-Hackenberg-Platz (kostenfrei parken)
Gehrichtung: im Uhrzeigersinn
Gesamtstrecke: ca. 2,2 km (Stationen 1 bis 10)
Für Kinderwagen und Rollstuhl geeignet.
Der Schlüssel für das Tor am jüdischen Friedhof ist beim Ortsbürgermeister erhältlich.



Herausgeber:
Ortsgemeinde Hottenbach
Im Brühl 10 · 55758 Hottenbach
www.hottenbach.de

THEMENWEG „Landjudentum in Hottenbach“

RUNDWEG ZUR JÜDISCHEN GESCHICHTE IN
HOTTENBACH - DIGITAL MULTIMEDIAL IN KULADIG



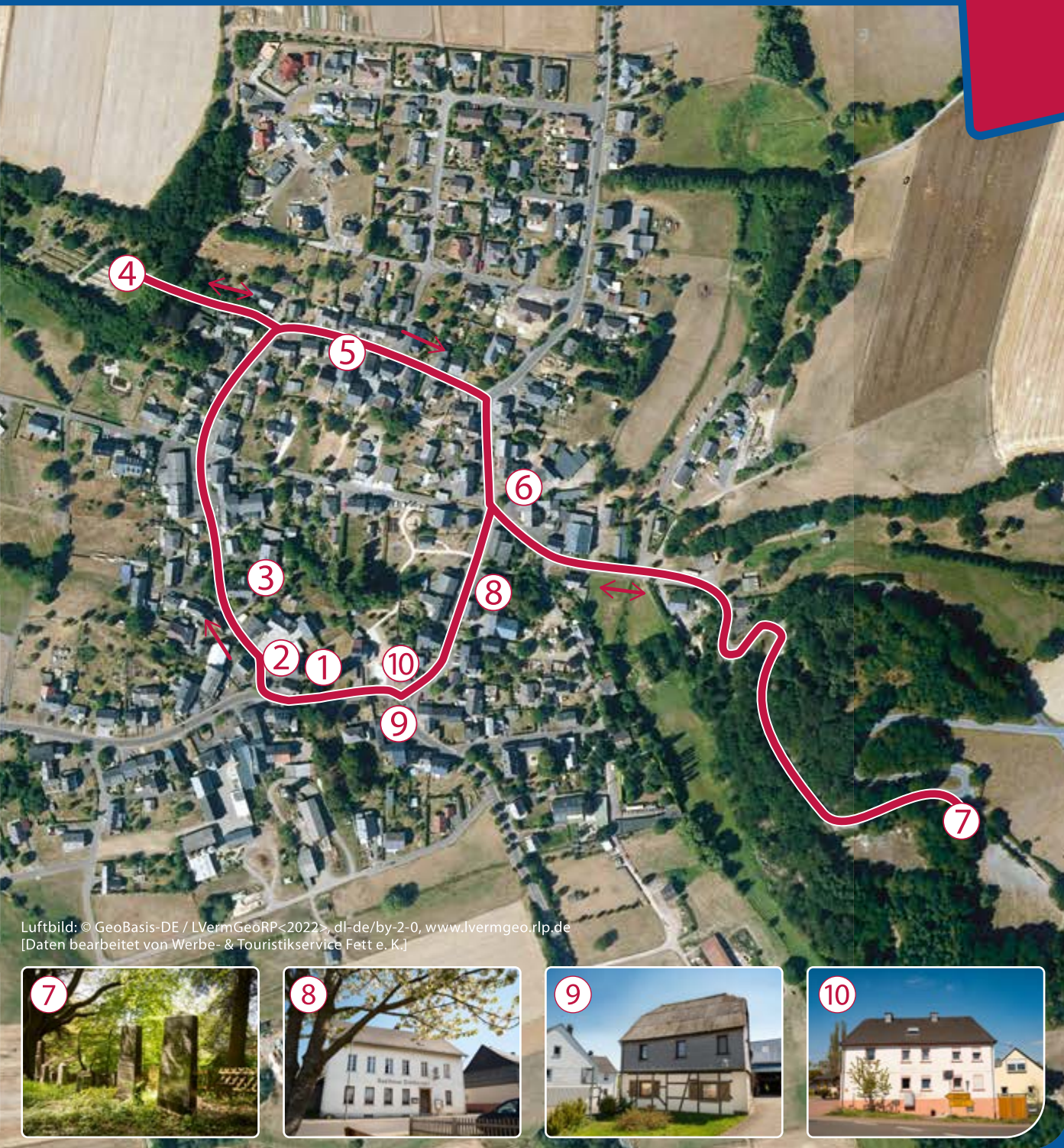
Mit freundlicher Unterstützung



ORTSGEMEINDE
HOTTENBACH



STATIONEN



- 1 Evangelische Pfarrkirche
- 2 Oberhof / Mairie Hottenbach
- 3 Ehemalige Synagoge – virtuell rekonstruiert
- 4 Kriegerdenkmal / Friedhof
- 5 Gasthaus Faust
- 6 Haus Stienes
- 7 Jüdischer Friedhof
- 8 Gasthaus Dalheimer
- 9 Haus Wolfe
- 10 Haus Allmayer

Luftbild: © GeoBasis-DE / LVermGeoRP<2022>, dl-de/by-2-0, www.lvermgeo.rlp.de
 [Daten bearbeitet von Werbe- & Touristikservice Fett e. K.]



Im 19. Jh. war in Hottenbach fast ein Fünftel der Bevölkerung Mitglied der jüdischen Glaubensgemeinschaft. Einige Objekte weisen auf das einst rege jüdische Leben hin. Hierzu zählen u. a. die ehemalige Synagoge, der jüdische Friedhof und mehrere jüdische Wohnhäuser.